

Deutsches Wochenblatt

# Landpost

Kritisch - Informativ

Nr. 7 16. Februar 2008

**NEU IN  
2008!**

Mehr auf Seite 11

## GEGEN GRÄSER & UNKRÄUTER!



**VdAW - Reportage**

Firma Weber in Frickenhausen

**Garten**

Schnitt von Stein- und Kernobst



**Stähler**  
www.staehler.com

# Mit Kraft und Ausdauer gegen Unkräuter und Schadgräser

Stähler Deutschland stellt zur Pflanzenschutzsaison 2008 neue Lösungen zur Unkraut- und Gräserbekämpfung in Getreide vor

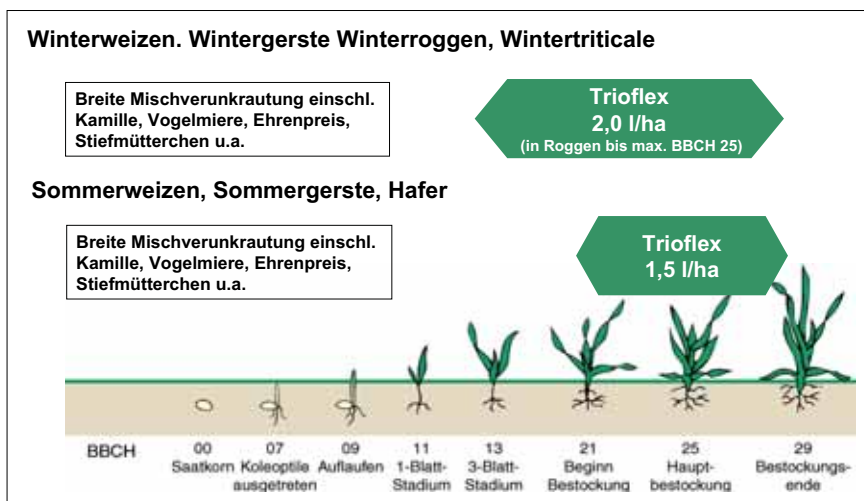
**K**raft und Ausdauer – das sind die beiden Schlagworte, unter denen rechtzeitig zum Frühjahr 2008 nach der Zulassung die Vermarktung für das neue innovative Getreideherbizid Caliban Duo gestartet wird.

Mit der Wirkstoffkombination aus Propoxycarbazone plus Iodosulfuron ist Caliban Duo eines der derzeit stärksten Gräserherbizide mit einer strammen Wirkstoffausstattung gegen wichtige breitblättrige Unkräuter für die frühe Anwendung.

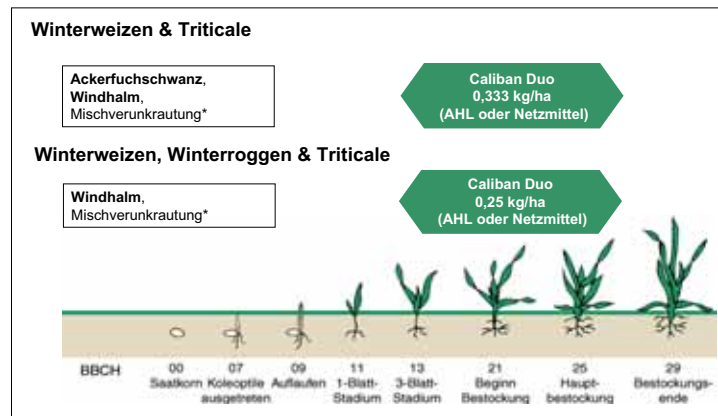
## Einsatzmöglichkeiten

Caliban Duo wird im Winterweizen, Winterroggen und Wintertriticale mit einer Aufwandmenge von 0,25 Kilogramm je Hektar (kg/ha) auf Windhalmstandorten und 0,33 kg/ha auf Ackerfuchsstandorten zugelassen. Die höhere Aufwandmenge ist nur im Winterweizen und Wintertriticale möglich. Entscheidender Vorteil des neuen Caliban Duo ist neben der starken Sofortwirkung die durch Propoxycarbazone erreichte Dauerwirkung, die insbesondere gegen nachlaufende Gräser (zum Beispiel Lichtkeimer wie Windhalm) von großem Vorteil ist. **Übersicht 1** zeigt die geplanten Anwendungsempfehlungen zur Saison 2008. Noch ist ungewiss, wie die Wachstumsbedingungen im kommenden Frühjahr bei Vegetationsbeginn aussehen. Mit einer ausgeglichenen Balance zwischen Blatt- und Bodenwirkung bietet das neue Caliban Duo jedoch eine hohe Toleranz mit Hinblick auf die Einsatzbedingungen. Ideal für die Praxis ist auch der typische frühe Anwendungstermin für Caliban Duo, der zum Beispiel eine gemeinsame Ausbringung mit AHL ermöglicht. Von der zusätzlichen Leistung gegen Trespen und Quecken profitiert der Landwirt beim neuen Caliban Duo obendrein.

## Übersicht 2: Empfehlung zum Einsatz von Trioflex



## Übersicht 1: Empfehlung zum Einsatz von Caliban Duo



lungen zur Saison 2008. Noch ist ungewiss, wie die Wachstumsbedingungen im kommenden Frühjahr bei Vegetationsbeginn aussehen. Mit einer ausgeglichenen Balance zwischen Blatt- und Bodenwirkung bietet das neue Caliban Duo jedoch eine hohe Toleranz mit Hinblick auf die Einsatzbedingungen. Ideal für die Praxis ist auch der typische frühe Anwendungstermin für Caliban Duo, der zum Beispiel eine gemeinsame Ausbringung mit AHL ermöglicht. Von der zusätzlichen Leistung gegen Trespen und Quecken profitiert der Landwirt beim neuen Caliban Duo obendrein.

Und schließlich: bekannte Lücken vieler Sulfonylharnstoffe wie Ehrenpreisarten, Stiefmütterchen und Taubnessel lassen sich leicht über die Tankmischung mit 50 Gramm je Hektar (g/ha) Artus schließen. Ist Klettenlabkraut Leitunkraut, genügen 75 Milliliter (ml) je Hektar Primus vollauf, um Weizen, Roggen und Triticale einen sauberen Start zu verschaffen. Statt Primus lässt sich Caliban Duo natürlich auch zum Beispiel mit 100 g/ha Hoestar Super ergänzen.

Sulfonylharnstoffe sind unentbehrliche Helfer im Segment leistungsstarker Getreideherbizide, wie Caliban Duo deutlich beweist.

Dennoch: Möglichkeiten, auch andere Wirkstoffe oder Wirkstoffgruppen in das Bekämpfungsprogramm einzubauen, sollten sowohl bei breitblättrigen Unkräutern wie bei Schadgräsern konsequent genutzt werden.

Und diese Möglichkeiten werden in 2008 entscheidend verstärkt. Mit Trioflex, dem neuen leistungsstarken Herbizid gegen alle wichtigen di-

kotylen Unkräuter im Winter- und Sommergetreide.

## Trioflex im Frühjahr

Trioflex, dessen Zulassung bereits seit Januar 2008 vorliegt, bekämpft mit den Wirkstoffen Bflubutamid (45 Gramm je Liter (g/l)), bekannt schon aus dem Herbaflex), Ioxynil (160 g/l) und Mecoprop-P (350 g/l) das typische breite Spektrum der Frühjahrsunkräuter einschließlich Klettenlabkraut, Ehrenpreisarten, Stiefmütterchen, Kamille und andere.

Besonders wichtig: die in Trioflex enthaltenen Wirkstoffe kommen aus dem Wirkstoffklassen (HRCA = Herbicide Resistance Committee) F1, C3 und O, jedoch eben nicht aus Klasse B wie die Sulfonylharnstoffe.

Trioflex ist mit 2,0 l/ha in Wintergetreide (Weizen, Gerste, Roggen und Triticale) und mit 1,5 l/ha in Sommergetreide (Weizen, Gerste, Hafer) zugelassen (aktuelle Empfehlungen: siehe **Übersicht 2**) und ist vor allem für all diejenigen geeignet,

die bereits im Herbst eine Gräserbekämpfung durchgeführt haben aber noch etwas gegen breitblättrige Mischverunkrautung tun müssen

oder die im Frühjahr nicht nur gegen Klettenlabkraut, sondern auch eine breite Lösung gegen andere breitblättrige Unkräuter benötigen sowie die,

nicht nur eine Blattwirkung einschließlich besonders starker Kamillewirkung wollen, sondern – über Bflubutamid auch eine Dauerwirkung über den Boden erwarten.

Und schließlich ist Trioflex für alle diejenigen die optimale Wahl, die – zum Beispiel nach früher Gräserkontrolle mit Caliban Duo – noch eine späte Nachlage gegen Breitblättrige wollen.

Weitere Informationen bei der Stähler Deutschland GmbH & Co. KG, Telefon 04141/9204-0, Fax: 04141/920411, info@staehler.com

Auf der Internetseite [www.staehler.com](http://www.staehler.com) finden sich ständig aktuelle Informationen, Versuchsergebnisse, Spritzempfehlungen zur Saison und Hilfen für die anstehenden Entscheidungen zur erfolgreichen Kulturführung.

Doktor Henning Götzke,  
Stähler Deutschland, Stade

**JETZT DRAN DENKEN:**  
**SO HEISSEN IHRE NEUEN**  
**LÖSUNGEN FÜR SAUBERES**  
**GETREIDE 2008:**



Ihre neue pantherstarke  
Power mit Ausdauer gegen Gräser  
und breitblättrige Unkräuter

Zulassung Caliban Duo wird rechtzeitig erwartet.

**caliban**  
**duo**

The logo for Trio Flex, consisting of a green circular icon with three curved lines inside, followed by the text "trio flex" in a bold, green, sans-serif font.  
**trio flex**

Ihre neue Breitbandantwort mit  
drei Wirkstoffen gegen alle wichtigen  
Unkräuter